

Romanovsky Erich

Vorname: Erich

Nachname: Romanovsky

erfasst als: KomponistIn InterpretIn AusbilderIn

Genre: Neue Musik

Instrument(e): Orgel

Geburtsort: Wien

Geburtsland: Österreich

Sterbeort: Wien

Ausbildung

1937 - 1947 Privatunterricht (Helen Vlna) Klavier

1937 - 1947 Privatunterricht (Steffie Baburek) Klavier

1945 - 1947 Privatunterricht Orgel [Mück Wilhelm](#)

1947 Matura mit Auszeichnung

1947 - 1952 [Universität Wien](#) Wien Germanistik

1947 - 1952 [Universität Wien](#) Wien Musikwissenschaft

1947 - 1949 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#) Wien Kirchenmusik

[Heiller Anton](#)

1947 - 1949 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#) Wien Kirchenmusik

[Gillesberger Hans](#)

1947 - 1949 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#) Wien Kirchenmusik

[Tittel Ernst](#)

1947 - 1949 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#) Wien Kirchenmusik

(Franz Kosch)

1949 Reifeprüfung mit Auszeichnung

1950 - 1956 Wien Pfarre Wien-Baumgarten: Organist und Chordirektor

1952 - 1954 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#) Wien

Kapellmeisterschule [Swarowsky Hans](#)

1952 - 1954 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#) Wien

Kapellmeisterschule (Gottfried Kassowitz)

1952 - 1954 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#) Wien

Kapellmeisterschule (Alfred Spannagel)

1952 - 1954 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#) Wien

Kapellmeisterschule [Gmeindl Walter](#)

1953 [Universität Wien](#) Wien Promotion

1954 Reifeprüfung mit vorzüglichem Erfolg

Tätigkeiten

1945 - 1993 Organist in Kirchen und Konzertsälen

1947 - 1993 Komponist

1950 - 1956 Wien Organist und Chordirektor der Pfarre Baumgarten (Wien XIV)

1954 Wien Zweiter Internationaler Kongresses für katholische Kirchenmusik: Sekretär

1955 - 1993 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#) Wien Lehrtätigkeit

(Harmonielehre, Kontrapunkt, Formenlehre, Geschichte der Kirchenmusik, Lied- und Oratorien-geschichte, Operngeschichte)

1957 - 1967 [ÖGZM - Österreichische Gesellschaft für zeitgenössische Musik](#) Sekretär

1958 - 1959 Generalsekretär der Internationalen Musikwettbewerbe

1970 - 1993 Wien Chorleiter und Organist der Pfarre Krim (Wien XIX)

1974 - 1980 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#) Wien Lehrkanzel für

Tonsatz an der Abteilung für Kirchenmusik (ao. Professur)

1980 - 1993 [mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien](#) Wien Lehrkanzel für

Tonsatz an der Abteilung für Kirchenmusik (o. Professur)

Aufführungen (Auswahl)

Australien, Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Japan, Jugoslawien, Niederlande, Österreich, Schweden, Schweiz, USA u.a.

Auszeichnungen

1949 Abgangspreis des Bundesministeriums für Unterricht

1952 [Republik Österreich](#) Österreichischer Staatspreis

1955 Vatikan: Päpstliches Ehrenkreuz "Pro Ecclesia et Pontifice"

1956 Erster Österreichischer Orgel Improvisationswettbewerb Linz/St. Florian: Preisträger

1959 [Stadt Wien](#) Förderungspreis

1966 [ORF - Österreichischer Rundfunk](#) Preis des ORF

1967 [Theodor Körner Fonds](#) Förderungspreis

1987 Preis des Salzburger Domkapitels

Stilbeschreibung

Ich halte mich für einen Komponisten der "Mitte", der Tradition und Fortschritt organisch verbinden möchte. Experimente liegen mir nicht, aber auch bloße Anleihen bei der Vergangenheit erscheinen mir eher unfruchtbar. Daraus resultieren meine Stileigenheiten:

Festhalten an einer - allerdings oft recht freien - Tonalität, deren vertikale Struktur vorwiegend aus nicht terzengeschichteten Akkorden und Klängen besteht. Vorliebe für kontrapunktische Techniken und Formen, gelegentliche Verwendung von Zwölftonthemen, aber ohne serielle Verarbeitung. Meiner Herkunft von der Kirchenmusik entsprechend, habe ich als Orgel- und Chorkomponist begonnen, mich dann aber auch der Kammer- und Orchestermusik zugewandt.

Erich Romanovsky, 1991

Links [Österreichisches Musiklexikon: Erich Romanovsky](#), [Doblinger Musikverlag](#), [Nachlassverzeichnis-Projekt: Erich Romanovsky](#)

© 2020. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)